

Pfarrbrief

Pfarreiengemeinschaft
Oberes Vilstal



1.-30. September 2026

Vilsbiburg - Gaindorf - Seyboldsdorf - Dietelskirchen

Tel.: 96410 / vilsbiburg@bistum-regensburg.de / www.pfarrei-vilsbiburg.de

Pfarrgottesdienst

z. Erweiterung der
„Pfarreiengemeinschaft Oberes Vilstal“



20. September – 10.00 Uhr

in der Pfarrkirche Maria Immaculata in Dietelskirchen
Alle Pfarrangehörige, Vereine mit ihren Fahnenabordnungen sind
herzlich eingeladen, den Gottesdienst mitzufeiern.

Grußwort des Pfarrers

Liebe Schwestern und Brüder,

mit großer Freude und Zuversicht dürfen wir einen neuen Abschnitt auf unserem gemeinsamen Weg als Kirche beginnen. Unsere Pfarreien wachsen künftig in der „**Pfarreiengemeinschaft Oberes Vilstal**“ noch enger zusammen. Dieser neue Name steht nicht nur für unseren gemeinsamen Lebensraum, sondern vor allem für das, was uns als Christen verbindet: den Glauben an Jesus Christus und die Verantwortung füreinander.

Veränderungen bringen oft Fragen und Unsicherheiten mit sich. Gleichzeitig eröffnen sie neue Möglichkeiten. Die Bildung unserer Pfarreiengemeinschaft soll dazu beitragen, dass wir auch in Zukunft ein lebendiges kirchliches Leben gestalten können. Gemeinsam wollen wir unsere Kräfte bündeln, voneinander lernen und unseren Glauben in unseren Dörfern und Gemeinden sichtbar leben.

Mit der neuen Struktur wird auch die Gottesdienstordnung angepasst. Diese Veränderungen sind sorgfältig geplant worden, damit in allen Pfarreien weiterhin regelmäßig Gottesdienste gefeiert werden können. Ich weiß, dass liebgewonnene Gewohnheiten nicht immer leicht aufzugeben sind. Umso mehr bitte ich Sie um Offenheit und Verständnis. Jede Gottesdienstfeier – unabhängig vom Ort – ist eine Einladung, Gemeinschaft im Glauben zu erleben.

Auch organisatorisch gibt es Neuerungen. Anliegen wie die Bestellung von Messintentionen, Fragen rund um den Friedhof sowie weitere pfarramtliche Angelegenheiten werden künftig zentral über das Pfarrbüro in Vilsbiburg bearbeitet. Damit möchten wir die Verwaltung vereinfachen und gleichzeitig einen verlässlichen Service für alle Gläubigen gewährleisten.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die unsere Pfarrgemeinden mittragen: den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Mitgliedern der Gremien sowie allen, die sich im Stillen engagieren. Ihr Einsatz ist ein wertvoller Dienst für unsere Kirche.

Zudem freue ich mich, als Leiter der „Pfarreiengemeinschaft Oberes Vilstal“, auf die Mit- bzw. Zusammenarbeit der beiden Mitbrüder Msgr. Anton Schober, Ruhestandspriester i. Dietelskirchen und Pfarrvikar Prosper NguluNgulu. Wir werden in allen 4 Pfarreien abwechselnd Gottesdienste zelebrieren.

Ich lade Sie ein, diesen neuen Weg mit Vertrauen, Geduld und Hoffnung mitzugehen. Kirche lebt von den Menschen, die ihren Glauben teilen, füreinander da sind und gemeinsam Christus nachfolgen. Bitten wir Gott um seinen Segen für unsere neue „Pfarreiengemeinschaft Oberes Vilstal“, damit sie ein Ort des Glaubens, der Hoffnung und der Nächstenliebe bleibt.

Es grüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer
Peter König



Dienstag

01.09.

- 8.30 Gottesdienst Pfarrkirche Vib.**
Anna Oberndorfer f+ Ehemann
- 9.00 Gottesdienst Bergkirche**
- 9.30 "Mütter beten" Bergkirche**
- 19.00 Gottesdienst Gaidorf**
Fam. Anna Zehentbauer f+ Eltern

Mittwoch

02.09.

- 9.00 Gottesdienst Pfarrkirche Vib.**
Hannelore Haslbeck f+ Ehemann Walter z. Sttg.
- 9.00 Gottesdienst Bergkirche**
anschl.: "Novene zu Pater Viktrizius"
- 18.00 Initiative "Deutschland BETET" Bergkirche**
Öffentliches Rosenkranzgebet m. Kerzen
- 19.00 Gottesdienst Herrnfelden**
Anna Brams f+ Eltern Ludwig u. Anna Lang
Resi Jäckle f+ Mutter u. Schwiegermutter
Unbenannt um gute Genesung
Marlene Czech f+ Sebastian Schweiger
Gertrud Straßer f+ Thomas Breuer
Anna Eglseder f+ Resi u. Jakob Löffler u. Onkel Franz
- 19.00 Gottesdienst Helmsdorf**
in den Anliegen der Gottesdienstbesucher

Donnerstag

03.09.

- Hl. Gregor der Große***
- 8.25 Rosenkranz um geistliche Berufe Bergkirche**
- 8.30 Gottesdienst Pfarrkirche Vib.**
Otti Rembeck f+ Georg u. Anna Rembeck
- 9.00 Gottesdienst Bergkirche**
- 18.00 Gottesdienst Krankenhauskapelle**
- 18.30 Rosenkranz Haarbach**
- 19.00 Gottesdienst Haarbach**
Hans u. Annemarie Eiglstorfer f+ Verwandtschaft

Freitag

04.09.

- 8.25 Rosenkranz - Beichtgelegenheit Bergkirche**
- 9.00 Gottesdienst Bergkirche**
Anbetung bis 10.30 Uhr
- 19.00 Gottesdienst Seyboldsdorf**
Fam. Staudinger f+ Eltern, Schwiegereltern u. Geschwister

Samstag

05.09.

- Hl. Mutter Teresa von Kalkutta, Marien-Samstag***
- 9.00 Gottesdienst Bergkirche**
anschl. Eucharistische Andacht m. Einzelsegen
- 16.00 Rosenkranz Pfarrkirche Vib.**
- 18.30 Vorabendgottesdienst Pfarrkirche Vib.**
anschl. Maria Namen Prozession zur Maria Hilf Kirche
Kath. Frauenbund f+ Trudl Bauer
- 19.00 Vorabendgottesdienst Gaidorf**
Fam. Lohner f+ Papa Florian Seidl z. Sttg.

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

6. September 2026

23. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 33,7-9

2. Lesung: Römer 13,8-10

Evangelium:
Matthäus 18,15-20



Ildiko Zavrakidis

» Wenn dein Bruder gegen dich sündigt, dann geh und weise ihn unter vier Augen zurecht! Hörst du auf dich, so hast du deinen Bruder zurückgewonnen. Hörst du aber nicht auf dich, dann nimm einen oder zwei mit dir, damit die ganze Sache durch die Aussage von zwei oder drei Zeugen entschieden werde. Hörst du auch auf sie nicht, dann sag es der Gemeinde! «

8.00 Gottesdienst Bergkirche

9.00 Gottesdienst Pfarrkirche Vib.

mitgestaltet v. vietnamesischen Sprachschülern

Fam. Käismaier f+ Kathi Ebner u. Resl Miller

Jürgen Wimbauer f+ Oma Katharina Eichner

Fam. Anton Beck f+ Pfr. Johann Beck z. Sttg.

Dr. Josef Mayerhofer f+ Eltern Josef u. Kunigunde

Antonie Röske f+ Anton Halbinger

Irmgard Hobmeier f+ Freundin Marianne Thurmeier

Maria Sommer f+ Josefina Kvetkovskaja

Fam. Karl Eichner f+ Katharina Eichner z. 50. Sttg.

Rosenkranzverein Maier f+ Mitglieder

Magdalena Horn f+ Eltern

Gottfried Baumann f+ Eltern Sebastian u. Anna Baumann

9.00 Gottesdienst Seyboldsdorf

Fam. Schmideder / Forster f+ Johann Petermaier

10.00 Gottesdienst Bergkirche

Einführung v. P. Marianus Kerketta MSFS

Anschl. Sektempfang im Freien

10.30 Pfarrgottesdienst Dietelskirchen

f. alle Lebende u. Verstorbene d. PGM

Marianne Schlichter f + Eltern

18.00 Lobpreisgottesdienst Bergkirche

Montag

07.09.

8.30 Gottesdienst Pfarrkirche Vib.

Martin Neudecker f+ Vater Hermann Neudecker z. Sttg.

9.00 Gottesdienst Bergkirche

Dienstag

08.09.

MARIÄ GEBURT

8.30 Gottesdienst Pfarrkirche Vib.

Fam. M. u. L. Galler f+ Eltern Josef u. Elisabeth Brunner

9.00 Gottesdienst Bergkirche

9.30 "Mütter beten" Bergkirche

19.00 Gottesdienst Gaindorf

Monika Waldinger f+ Firmpatin Erna Kerscher

Mittwoch

09.09.

HI. Petrus Claver

- 9.00 Gottesdienst Pfarrkirche Vib.**
Elisabeth. Wagenhofer f+ Resi Englberger
E. Gruber fü Ehemann u. Vater Mathias Gruber
- 9.00 Gottesdienst Bergkirche**
anschl.: "Novene zu Pater Viktrizius"
- 18.00 Initiative "Deutschland BETET" Bergkirche**
Öffentliches Rosenkranzgebet m. Kerzen
- 19.00 Gottesdienst Dietelskirchen**
in den Anliegen der Gottesdienstbesucher

Donnerstag

10.09.

- 8.30 Gottesdienst Pfarrkirche Vib.**
Martin Neudecker f+ Vater Hermann Neudecker z. Gebtg.
- 9.00 Gottesdienst Bergkirche**
- 18.00 Gottesdienst Krankenhauskapelle**
- 19.00 Gottesdienst Haarbach**
Annelies Gerstmeir f+ Eltern

Freitag

11.09.

- 8.25 Rosenkranz Bergkirche**
- 9.00 Gottesdienst Bergkirche**
- 19.00 Gottesdienst Seyboldsdorf**
Christine u. Max Prex f+ Sebastian Schmucker

Samstag

12.09.

- 9.00 Krankenwallfahrt Bergkirche**
- 16.00 Rosenkranz Pfarrkirche Vib.**
- 19.00 Vorabendgottesdienst Pfarrkirche Vib.**
Feier d. Ehejubiläen (Termin vorverlegt)
Fam. Worschech f+ Josef u. Maria Worschech
Geschw. Wirthmüller f+ Marianne Wirthmüller z. Namtg.
Schwestern Hussinger f+ Vater Willi Hussinger
Elfriede Gruber f+ Ehem. Rupert Gruber u. Verwandtschaft
- 19.00 Vorabendgottesdienst Dietelskirchen**
Marianne Schlichter f+ Eltern
- 19.30 Fatimagottesdienst Bergkirche**
Prediger: Provinzial P. Reinhard Gesing SDB
Eucharistische Prozession und Euch. Segen
Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten bis 22.00 Uhr

Ehe: *ein Leben lang,
wie der Ring, der
kein Ende kennt.*



24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

13. September 2026

24. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:
Sirach 27,30 – 28,7

2. Lesung: Römer 14,7-9

Evangelium:
Matthäus 18,21-35



Ildiko Zavrakidis

» Da ließ ihn sein Herr rufen und sagte zu ihm: Du elender Knecht! Deine ganze Schuld habe ich dir erlassen, weil du mich angefleht hast. Hättest nicht auch du mit deinem Mitknecht Erbarmen haben müssen, so wie ich mit dir Erbarmen hatte? Und in seinem Zorn übergab ihn der Herr den Peinigern, bis er die ganze Schuld bezahlt habe. «

Kommunikationsmittel u. Michaelsbund -Kollekte

8.00 Gottesdienst Bergkirche

9.00 Pfarrgottesdienst Pfarrkirche Vib.

f. alle Lebende u. Verstorbene d. PGM

Josef Kuhn f+ Eltern

Marianne Polster f+ Eltern u. Verwandte

Anton u. Andrea f+ Großelt. Eßbaumer

Marianne Polster f+ Ehemann, Eltern, Verwandte

Martha Berger f+ Geschwister Norbert u. Anne

Monika Geltinger f+ Vater Johann Haindl

Anita Rauch f+ Jakob Fritz

Rosmarie u. Th. Frank f+ Vater u. Opa Jakob Fritz

Maria Fritz f+ Michael u. Anneliese Fuchs

Fam. Franz Wolker f+ Tante Anna Kopp z. Sttg.

9.00 Gottesdienst Gaiendorf

Fam. Zehetmeier f+ Vater u. Opa Paul Zehetmeier z. Sttg.

10.00 Gottesdienst Bergkirche

10.30 Gottesdienst Seyboldsdorf

Marlies Waitl f+ Ehemann u. Vater z. Sttg.

18.00 Lobpreisgottesdienst Bergkirche

Foto: Michael Tillmann



DREI „kleine“ Marienfeste im September – wie kleine Fenster in das Leben der Gottesmutter: Am 8. September: Mariä Geburt – zur Freude ihrer Eltern Joachim und Anna und durch göttliches Wirken. 12. September: Maria Namen erinnert an Marias Wirken in der Not der Menschen. Am Fest Mariä Schmerzen (15. September) erinnern wir uns an die Schmerzen der Mutter angesichts ihres getöteten Sohnes.

KREUZERHÖHUNG

14. September 2026

Kreuzerhöhung

Lesejahr A

1. Lesung: Numeri 21,4-9

2. Lesung: Philipper 2,6-11

Evangeli-
um:
Johannes 3,13-17



Ildiko Zavrakidis

» Niemand ist in den Himmel hinaufgestiegen außer dem, der vom Himmel herabgestiegen ist: der Menschensohn. Und wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der glaubt, in ihm ewiges Leben hat. «

8.30 Gottesdienst Pfarrkirche Vib.

Cilli Weindl f+ Ehem. u. alle Angehörig. Weindl u. Oberhofer

9.00 Gottesdienst Bergkirche

Dienstag

15.09.

Gedächtnis der Schmerzen Mariens

8.30 Gottesdienst - entfällt Pfarrkirche Vib.

9.00 Gottesdienst Bergkirche

9.30 "Mütter beten" Bergkirche

19.00 Gottesdienst Gaiendorf

Fleischmann Reinhart f+ Schwarz Peter

Mittwoch

16.09.

Hl. Kornelius und hl. Cyprian

9.00 Gottesdienst Pfarrkirche Vib.

G. u. B. Leierseder f+ Verwandtschaft

9.00 Gottesdienst Bergkirche

anschl.: "Novene zu Pater Viktrizius"

18.00 Initiative "Deutschland BETET" Bergkirche

Öffentliches Rosenkranzgebet m. Kerzen

19.00 Gottesdienst Helmsdorf

in den Anliegen der Gottesdienstbesucher

Donnerstag

17.09.

Hl. Hildegard von Bingen, Hl. Robert Bellarmin

8.30 Gottesdienst - entfällt Pfarrkirche Vib.

9.00 Gottesdienst Bergkirche

18.00 Gottesdienst Krankenhauskapelle

19.00 Gottesdienst Haarbach

Gunda Maierthaler f+ Vater Medard Rath

Freitag

18.09.

Hl. Lambert

8.25 Rosenkranz Bergkirche

8.30 Wortgottesd. z. Schulanfang RS Pfarrkirche Vib.

9.00 Gottesdienst Bergkirche

9.15 Wortgottesd. z. Schulanfang RS Pfarrkirche Vib.

10.15 Wortgottesd. z. Schulanfang RS Pfarrkirche Vib.

19.00 Gottesdienst Seyboldsdorf

Fam. Wandinger f+ Sebastian Schmucker

Samstag

19.09.

HL. Januarius, Marien-Samstag

- 9.00 **Gottesdienst** Bergkirche
anschl. gemeinsames Frühstück im Refektorium
- 12.00 **Trauung** Seyboldsdorf
des Brautpaares:
Lidija Renkas & Dr. Manuel Ettengruber
- 16.00 **Rosenkranz** Pfarrkirche Vib.
- 19.00 **Vorabendgottesdienst - entfällt** Pfarrkirche Vib.
- 19.00 **Gottesdienst - entfällt** Seyboldsdorf

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

20. September 2026

25. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 55,6-9

2. Lesung:
Philipper 1,20ad-24.27a

Evangelium:
Matthäus 20,1-16



Ildiko Zavrakidis

» Als er um die elfte Stunde noch einmal hinausging, traf er wieder einige, die dort standen. Er sagte zu ihnen: Was steht ihr hier den ganzen Tag untätig? Sie antworteten: Niemand hat uns angeworben. Da sagte er zu ihnen: Geht auch ihr in meinen Weinberg! «

8.00 **Gottesdienst** Bergkirche

9.00 **Gottesdienst - entfällt** Pfarrkirche Vib.

10.00 **Gottesdienst** Bergkirche

10.00 **Pfarrgottesdienst** Dietelskirchen

**z. Erweiterung der Pfarreiengemeinschaft
m. den Fahnenabordnungen aller Vereine
der Pfarreiengemeinschaft**

anschl. Stehempfang m. Anstoßen auf ein gutes Miteinander
f. alle Lebende u. Verstorbene d. PGM

18.00 **Lobpreisgottesdienst** Bergkirche

Zelebrent Kpl. Martin Brenninger aus Geisenhausen

Montag

21.09.

HL. MATTHÄUS

8.30 **Gottesdienst** Pfarrkirche Vib.

Gertraud Dorrer f+ Elisabeth Lipp
Ulla Niedermeier m. Fam. Ehemann Anton Niedermeier

9.00 **Gottesdienst** Bergkirche

Dienstag

22.09.

HL. EMMERAM

8.30 **Gottesdienst - entfällt** Pfarrkirche Vib.

9.00 **Gottesdienst** Bergkirche

9.30 **"Mütter beten"** Bergkirche

19.00 **Gottesdienst** Gaindorf

Valentin Sarcher f+ Mutter Maria Sarcher z. Nam.

Mittwoch

23.09.

Hl. Pius von Pietrelcina (Pater Pio)

- 9.00 Gottesdienst** *Bergkirche*
anschl.: "Novene zu Pater Viktrizius"
- 9.00 Gottesdienst - entfällt** *Pfarrkirche Vib.*
- 13.30 Gottesdienst** *Pfarrkirche Vib.*
m. Pfarrsenioren
Monika Kaspar f+ Vater Ignaz
- 18.00 Initiative "Deutschland BETET"** *Bergkirche*
Öffentliches Rosenkranzgebet m. Kerzen
- 19.00 Gottesdienst** *Dietelskirchen*
in den Anliegen der Gottesdienstbesucher

Donnerstag

24.09.

Hl. Rupert und hl. Virgil

- 8.30 Gottesdienst - entfällt** *Pfarrkirche Vib.*
- 9.00 Gottesdienst** *Bergkirche*
- 18.00 Gottesdienst** *Krankenhauskapelle*
- 19.00 Gottesdienst** *Haarbach*
Marianne Reichl f+ Elt. Resi u. Georg u. Brud. Martin Haider
Fam. Westenthanner f+ Schubert Friedl u. Hannelore

- 18.00 Gottesdienst** *Pfarrkirche Vib.*
anschl. Ewige Anbetung bis 22.00 Uhr
Gertraud Dorrer f+ Elisabeth Krammel
- 18.30-19.30 KAB u. Pfarrheimsenioren**
- 19.30-20.30 KDFB**
- 20.30-22.00 Allgemeine Anbetung**
- 22.00 Ewige Anbetung - Einsetzung**

Freitag

25.09.

Hl. Niklaus von Flüe

- 8.25 Rosenkranz** *Bergkirche*
- 9.00 Gottesdienst** *Bergkirche*
- 19.00 Gottesdienst** *Seyboldsdorf*
Hans u. Gerlinde Stallwanger f+ Sebastian Schmucker

Samstag

26.09.

Hl. Kosmas und hl. Damian, Marien-Samstag

- 9.00 Gottesdienst** *Bergkirche*
- 16.00 Rosenkranz** *Pfarrkirche Vib.*
- 19.00 Vorabendgottesdienst - entfällt** *Pfarrkirche Vib.*
- 19.00 Schulanfangsgottesdienst** *Gaindorf*
musikal. gestaltet von den Kinderchorallen
Elfriede Thalhammer f+ Schwager Ade Worschech
Alois Lehrhuber f+ Sophie Lehrhuber
-

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

27. September 2026

26. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 18,25-28

2. Lesung: Philipper 2,1-11

Evangelium:
Matthäus 21,28-32



Ildiko Zavrakidis

» Ein Mann hatte zwei Söhne. Er ging zum ersten und sagte: Mein Kind, geh und arbeite heute im Weinberg! Er antwortete: Ich will nicht. Später aber reute es ihn und er ging hinaus. Da wandte er sich an den zweiten und sagte zu ihm dasselbe. Dieser antwortete: Ja, Herr – und ging nicht hin. Wer von den beiden hat den Willen seines Vaters erfüllt? «

Caritas -Kollekte

8.00 Gottesdienst *Bergkirche*

9.00 Gottesdienst *Pfarrkirche Vib.*

Fam. Kurt Krause f+ Eltern Kurt u. Maria Krause
Elmar Huber f+ Elt. u. Schwester, Jakob, Ida, Ermelinde
Marianne Steinbeck m. Kinder f+ Ehem. u. Vater Adolf
Elisabeth Wild m. Kinder f+ Ehemann u. Vater z. Sttg.
Christian Zellner f+ Mutter M. Zellner u. Angehörige
Ludwig Löffl sen. f+ Oma Clara Löffl z. Sterbetag
Rita Schober f+ Vater Christian Müller z. Gebtg.
Töchter f+ Vater Josef Hasenecker
Fam. Scherer f+ Mama u. Oma Barbara Betz z. Gebtg.

9.00 Pfarrgottesdienst *Seyboldsdorf*

f. alle Lebende u. Verstorbene d. PGM
Wolfgang Schmid f+ Mutter Frieda Schmid z. Sttg.
Franz Prokop f+ Elisabeth Prokop z. Gebtg.

9.00 Beichtgelegenheit in der Kirche *Bergkirche*

10.00 39. Männerwallfahrt *Bergkirche*

Zebrant: Dr. Christian Schulz

musikal. gestaltet v. Kirchenchor Vilseck

10.30 Gottesdienst *Helmsdorf*

Fam. Josef Seisenberger f Josef u. Anna Königbauer

18.00 Lobpreisgottesdienst *Bergkirche*

*Einführung von P. Robin Xavier als Superior der
Gemeinschaft der Missionare d. Hl. Franz von Sales
in Deutschland und Österreich*

Montag
28.09.

Hl. Lioba, Hl. Wenzel, Hl. Lorenzo Ruiz u. Gefährten

8.30 Gottesdienst *Pfarrkirche Vib.*

Elisabeth Samhuber f+ Alois u. Michael Samhuber

9.00 Gottesdienst *Bergkirche*

Dienstag
29.09.

HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL. RAFAEL

- 8.30** **Gottesdienst - entfällt** *Pfarrkirche Vib.*
9.00 **Gottesdienst** *Bergkirche*
9.30 **"Mütter beten"** *Bergkirche*
19.00 **Rosenkranz** *Gaindorf*
19.30 **Gottesdienst** *Gaindorf*
Familie Josef Mitterer f+ Josef u. Theresia Mitterer z. Sttg.

Mittwoch
30.09.

HL. Hieronymus

- 9.00** **Gottesdienst** *Pfarrkirche Vib.*
Katharina Boger f+ Mutter El. Sterr
Heinz Hilgers f+ Silvia Hilgers z. Gebtg.
9.00 **Gottesdienst** *Bergkirche*
anschl.: "Novene zu Pater Viktrizius"
18.00 **Initiative "Deutschland BETET"** *Bergkirche*
Öffentliches Rosenkranzgebet m. Kerzen
19.00 **Gottesdienst** *Helmsdorf*
in den Anliegen der Gottesdienstbesucher

<u>Beichtgelegenheit</u> <u>Stadtpfarrkirche</u>	Jeden Sonntag, zwischen dem 9 u. 11 Uhr Gottesdienst ohne Voranmeldung, im Beichtstuhl möglich!
<u>Beichtgelegenheit</u> <u>Bergkirche</u>	Jeden Freitag um 8.30 Uhr Beichte nach Absprache m. P. Robin möglich! Tel. 0174 / 95 22 680
<u>Rosenkranz</u>	Samstag, 16 Uhr <i>Stadtpfarrkirche</i> Freitag, 8.25 Uhr <i>Bergkirche</i>
<u>Bergkirche – Messintentionen</u> Veröffentlichung im Schaukasten der Bergkirche u. auf der Homepage unter: <u>www.wallfahrtskirche-vilsbiburg.de</u>	

Zusammen geht was
Caritas verbindet Generationen

„Zusammen geht was“. So lautet die Caritas-Jahreskampagne 2026. Weil Zukunft dort entsteht, wo Generationen Verantwortung füreinander übernehmen. Wenn Erfahrungen der Älteren und Perspektiven der Jüngeren zusammenkommen, wachsen Verständnis, Solidarität und faire Chancen für alle. Die Caritas bringt Menschen ins Gespräch, schafft Begegnungsorte und stärkt ein Miteinander, das niemanden zurücklässt.

Plakat: Caritas

Zusammen geht was.
Caritas verbindet Generationen

caritas

Was beten bewirkt?

Es gibt Situationen, in denen man denkt, Jetzt wäre Beten gut. Aber was soll ich beten? Und bringt das was? Was bewirkt ein Gebet? Zwei Gebete aus der Bibel, die wir immer beten können, dies ist der Ps 23 "Der Herr ist mein Hirte" und das Gebet, das Jesus uns selbst gelehrt hat.



Wie oft besuchte ich schon Kranke in den Krankenhäusern. Als ich vom 27.07.-3.08. im Klinikum Landshut als Patient lang (Gehirnblutung) lag mein Brevier immer griffbereit. Ich hielt das Brevier in den Händen, da kam der Oberarzt der Station und sagte: "Das habe ich schon lange nicht mehr gesehen". Ich sagte, "das Brevier gibt es auch auf dem Handy", da musste der zweite Arzt lachen.

Es kamen WhatsApp aus unserer Pfarreiengemeinschaft, aus Afrika, Norwegen, Paderborn, Altötting und dem Frankenland. Eine Gebetskette, die gab Mut und Kraft. Dafür möchte ich mich aufrichtig bedanken. Der Glaube, das Gebet kennt keine Grenzen, stellt eine persönliche Verbindung zu Gott her. Gebet gibt Halt, schenkt Zuversicht. So blicke ich voll Vertrauen nach vorne. Vertraue auf die Fürsprache Mariens. Vergelt ´s Gott allen, die mich im Gebet begleiten. Auch ich bete für Sie.

Vergelt's Gott
Ihr Pfarrer Peter König

Termine Vilsbiburg

Kreis Menschen mit Behinderung

Der Kreis Menschen mit Behinderung fährt
am **Samstag, 12. September** in den Wildpark Poing.
Abfahrt ist **um 12 Uhr** am Pfarrhof.
Anmeldung bei Hannelore Eichner.



KAB

Die Ortsgruppe wird am **Mittwoch, 16. September** um 19.00 Uhr
im Pfarrheim St. Josef einen Vortrag von Herrn Simnacher
über die Wallfahrt - Jakobsweg anbieten.
An alle Mitglieder und Interessierten ein herzliches Willkommen!



Frauenbund

Der Frauenbund Vilsbiburg hat am **Mittwoch, 23. September**
um 19.00 Uhr einen Vortrag im Pfarrheim St. Josef in Vilsbiburg.
Thema: „Lebenshauch – Die Bedeutung des Atmens“.



Pfarrsenioren

Für die Pfarrsenioren und Interessierte wird ein Gottesdienst
am **Mittwoch, 23. September** um 13.30 Uhr in der Pfarrkirche
stattfinden.

Im Anschluss wird Herr Pfarrvikar Prosper Ngulu einen Vortrag im
Pfarrheim St. Josef über soziale, politische und wirtschaftliche Aspekte
aus seiner Heimat Kongo zu berichten
haben. Herzliche Einladung!



Karl Knospe



**Sagt Gott ja zu Dir,
darfst Du nicht
nein sagen.**

Dario Pizzano



„Komm, setz dich zu mir“ – Trauerbank am Friedhof Vilsbiburg

„Komm, setz dich zu mir“ – unter diesem Motto möchte der Vilsbiburger Hospiz Verein künftig mit einer Trauerbank am Friedhof einen Ort für Begegnung und Austausch schaffen.

Die Bank lädt dazu ein, Platz zu nehmen, miteinander ins Gespräch zu kommen, Erinnerungen zu teilen oder einfach eine Weile gemeinsam da zu sein. Ehrenamtliche Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleiter werden zu festgelegten Zeiten vor Ort sein und ein offenes Ohr für Menschen haben, die einen Gesprächspartner suchen.

Denn manchmal braucht es nicht viele Worte. Manchmal tut es einfach gut, wenn jemand da ist und zuhört.

Mit der Trauerbank möchte der Hospizverein ein Zeichen setzen: Trauer darf Raum haben – und Begegnung kann guttun.

Die ersten Termine werden rechtzeitig im Kirchenanzeiger und über den Hospizverein bekannt gegeben.

Unser Friedhof – gemeinsam Verantwortung tragen

Unser Friedhof ist weit mehr als eine Grünanlage. Er ist ein Ort der Erinnerung und der Trauer, ein Ort der Begegnung und für viele Menschen auch ein wichtiger Ort des persönlichen Gedenkens. Ein gepflegtes und würdiges Erscheinungsbild liegt deshalb auch der Kirchenstiftung sehr am Herzen.

Immer wieder erreichen uns Rückmeldungen, Anregungen und gelegentlich auch Kritik zur Pflege des Friedhofs. Viele Hinweise sind für uns hilfreich und werden gerne aufgenommen. Gleichzeitig stellen wir fest, dass teilweise unterschiedliche Vorstellungen darüber bestehen, welche Arbeiten zur allgemeinen Friedhofspflege gehören und welche Aufgaben in der Verantwortung der jeweiligen Grabnutzungsberechtigten liegen. Darüber möchten wir gerne informieren.

Was gehört zur allgemeinen Friedhofspflege?

Die von der Friedhofsstiftung beauftragte und finanzierte Pflege umfasst grundsätzlich die gemeinschaftlichen Bereiche des Friedhofs. Dazu gehört insbesondere die Pflege der Wege und allgemeinen Flächen, der Grün- und Rasenflächen sowie der Bäume, Hecken und sonstigen gemeinschaftlichen Bepflanzungen. Auch notwendige saisonale Arbeiten und die allgemeine Sauberhaltung dieser Bereiche gehören dazu.

Nicht Bestandteil der allgemeinen Friedhofspflege sind dagegen die einzelnen Grabstätten sowie deren unmittelbares Umfeld. Die Gestaltung, Bepflanzung und laufende Pflege der Grabstätten obliegt den jeweiligen Grabnutzungsberechtigten. Auch eine individuelle Pflege rund um einzelne Gräber kann im Rahmen der allgemeinen Pflegearbeiten nicht geleistet werden.

Uns ist bewusst, dass die Vorstellungen davon, wann ein Friedhof „gepflegt“ aussieht, sehr unterschiedlich sein können. Während beispielsweise frisch gemähte Flächen für den einen selbstverständlich sind, legt ein anderer größeren Wert auf naturnähere Bereiche. Hinzu kommen Jahreszeit, Witterung und Vegetationsperioden, durch die sich das Erscheinungsbild innerhalb weniger Wochen deutlich verändern kann.

Unser Ziel ist deshalb ein angemessener, würdiger und zugleich wirtschaftlich vertretbarer Pflegestandard für den gesamten Friedhof. Dabei müssen die verfügbaren Mittel so eingesetzt werden, dass die Pflege aller gemeinschaftlichen Bereiche dauerhaft gewährleistet werden kann.

Wofür werden die Friedhofsgebühren verwendet?

Gelegentlich entsteht der Eindruck, mit der Grabgebühr werde unmittelbar auch die individuelle Pflege des jeweiligen Grabes oder seines Umfelds bezahlt. Das ist so nicht der Fall.

Die Gebühren nach der Friedhofsgebührenordnung dienen dazu, die mit dem Betrieb und dem langfristigen Erhalt des Friedhofs verbundenen Kosten zu finanzieren. Dazu zählen neben der allgemeinen Grün- und Anlagenpflege beispielsweise auch Unterhaltung, Instandhaltung und Verwaltung des Friedhofs sowie notwendige Investitionen.

Die Gebühren sind somit ein Beitrag zur gesamten Friedhofseinrichtung und deren dauerhafter Erhaltung – und keine individuelle Pflegegebühr für eine einzelne Grabstätte.

Und die Kirchensteuer?

Auch hierzu möchten wir ein häufiges Missverständnis aufklären: Die Finanzierung des Friedhofs erfolgt nicht über die persönliche Kirchensteuer. Die Friedhofsstiftung ist wirtschaftlich eigenständig. Die laufenden Aufwendungen des Friedhofs müssen grundsätzlich aus den Einnahmen finanziert werden, die auf Grundlage der geltenden Friedhofsgebührenordnung erhoben werden. Die Höhe der Gebühren orientiert sich daher an den tatsächlichen und langfristig zu erwartenden Aufwendungen für Betrieb und Erhalt des Friedhofs. Gerade deshalb ist ein verantwortungsvoller Umgang mit diesen Mitteln wichtig. Ein höherer oder deutlich intensiverer Pflegestandard würde zwangsläufig auch höhere laufende Kosten verursachen, die letztlich bei der Kalkulation der Friedhofsgebühren berücksichtigt werden müssten.

Ein gemeinsamer Ort

Wir möchten unseren Friedhof auch künftig als würdigen und gepflegten Ort erhalten. Dies gelingt am besten im Zusammenspiel: Die Friedhofsstiftung kümmert sich um die gemeinschaftlichen Anlagen und Flächen, die Grabnutzungsberechtigten um ihre jeweiligen Grabstätten.

Für sachliche Hinweise auf konkrete Probleme oder notwendige Arbeiten sind wir selbstverständlich dankbar. Nicht jeder Wunsch kann unmittelbar umgesetzt werden, und bei einer größeren Anlage lassen sich auch nicht zu jedem Zeitpunkt alle Bereiche in demselben Zustand halten. Hinweise helfen uns aber dabei, tatsächlichen Handlungsbedarf zu erkennen.

Wir bitten daher um Verständnis für die notwendige Aufgabenverteilung und zugleich um einen respektvollen Blick auf die Arbeit derjenigen, die sich um Pflege und Erhalt unseres Friedhofs kümmern.

Denn letztlich verbindet uns ein gemeinsames Anliegen: **Unser Friedhof soll ein schöner, würdiger und dauerhaft erhaltener Ort des Gedenkens für uns alle bleiben.**

Termine Gaiendorf / Haarbach

07. September – 18.30 Uhr Gemeinsames Radeln in der näheren Umgebung
Dauer ca. 2 Std. - Treffpunkt wird per WhatsApp bekanntgegeben.
Keine Anmeldung nötig,

26. September - Diözesanwallfahrt zur Benediktinerabtei
Kloster Rohr in Niederbayern
10:00 Uhr Festgottesdienst in der Klosterkirche
12:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen im Gasthof Sixt
14:00 Uhr Andacht in der Klosterkirche
Teilnehmerinnen bereits angemeldet.



Termine Seyboldsdorf

Am Sonntag, **27. September**, bieten die Ministranten Kaffee
und selbstgemachten Kuchen an.

Als bleibendes Andenken an die Renovierung des Kirchturms
bietet die Kirchenverwaltung Nachbildungen des Wetterhahns
von der Kirchturmspitze zum Kauf an. Des Weiteren werden dabei
auch die alten Uhrzeiger versteigert.



Termine Dietelskirchen / Helmsdorf

**Willkommen in der „Pfarreiengemeinschaft
Oberes Vilstal“**

Es werden dringend Hl. Messen benötigt!

**Messen, die für einen Sterbetag oder Geburtstag eines
Verstorbenen bestimmt sind, können auch schon
am Anfang eines Jahres, jedoch spätestens 2 Monate
vor dem Termin abgegeben werden!**

Für eine Messe ist ein Betrag von 5 € zu entrichten.

**Es liegen in den Kirchen Dietelskirchen und Helmsdorf
Vordrucke zum Bestellen einer Messe aus.**

Bitte um die Feier einer Hl. Messe

Von: _____

Für: _____

☐ Terminwunsch (Datum)

☐ ohne Terminwunsch

☐ Missionsmesse

☐ Pfarrei Dietelskirchen ☐ Filiale Helmsdorf

Mit der Abgabe des Messenscheins erklären Sie die Veröffentlichung an. Sie sind damit sicherzustellen, dass Messen, die nicht in Dietelskirchen/Helmsdorf gefeiert werden können, an die Mission weitergeleitet werden.

Geben Sie bitte für jede Hl. Messe einen eigenen Zettel aus und versehen Sie dieses mit Stempel.

St. Maria ist ein Ort in der Pfarrei Dietelskirchen am Pfaffenweg 10, 34119 Korbach.

Telefonnummer für evtl. Rückfragen: _____

Pfarreiengemeinschaft

TERMINE



Feier d. Ehejubiläen:

- Vilsbiburg: **Samstag, 12. September** - **Termin wurde vorverlegt!**
- Seyboldsdorf: **Samstag, 10. Oktober**
- Gaiendorf: **Samstag, 17. Oktober**

Erstkommunion 2027

in der Pfarreiengemeinschaft Oberes Vilstal
(Vilsbiburg-Gaiendorf-Seyboldsdorf-Dietelskirchen)

Im Herbst 2026 beginnt in unserer Pfarreiengemeinschaft die Vorbereitung auf die erste heilige Kommunion.

Wir wollen die Kinder mit dem Leben und der Botschaft Jesu, dem Feiern von Gottesdiensten, dem Sakrament der Versöhnung und dem Leben in unseren Pfarrgemeinden vertraut machen.



Eingeladen sind alle Kinder, die im Schuljahr 2026/27 die 3. Klasse (d. h. im Alter von etwa 8 bis 10 Jahren) besuchen. Auch ältere Kinder sind natürlich herzlich willkommen.

Die **Anmeldung zur Erstkommunion 2027** wird in der Schule ausgeteilt bzw. liegen in den Kirchen aus oder finden Sie auf der Homepage der Pfarrei Vilsbiburg. Bitte füllen Sie diese Formblätter aus und werfen Sie diese in den Briefkasten im Pfarrhof Vilsbiburg, Kirchstraße 15. Wir bitten um Ihre Anmeldung bis 16. Oktober 2026.

Herzliche Einladung zum Erstkommunionelternabend am Donnerstag, den 22. Oktober 2026 um 19:00 Uhr im Pfarrheim Vilsbiburg. Bitte geben Sie eine kurze Rückmeldung per E-Mail an: eva.forster@pfarrei-vilsbiburg.de
Auf eine bereichernde gemeinsame Zeit der Vorbereitung mit Ihren Kindern und Ihnen freuen wir uns sehr!

Pfarrer Peter König und Gemeindereferentin Eva Forster

Caritas – Sammlung

Anstatt einer Haussammlung, liegt dem Pfarrbrief ein SEPA-Überweisungsträger bei.

Als Zahlungsempfänger ist

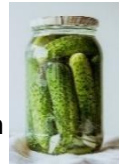
„**Pfarreiengemeinschaft Oberes Vilstal**“ eingetragen.

Bitte lassen Sie sich nicht verunsichern. Das ist ein Oberbegriff für die Pfarreiengemeinschaft Vilsbiburg-Gaindorf-Seyboldsdorf. Die Spenden fließen in das Gemeinschafts-Caritaskonto der 3 Pfarreien.



Gurken für die neue Orgel

Ab sofort sind eingemachte Essiggurken, nach einem Rezept von Elisabeth Wagenhofer, wieder erhältlich. Die Gurken können – solange der Vorrat reicht – bei E. Wagenhofer erworben werden. Der Erlös kommt der neuen Kirchenorgel zugute.



Krankenkommunion

Pfarrangehörige, die aus gesundheitlichen Gründen oder ihres Alters wegen, nicht mehr selbst zu einer Messe gehen können, kann gerne die Krankenkommunion zu Hause ausgeteilt werden. Wer selbst die Krankenkommunion empfangen möchte oder dies für einen Angehörigen wünscht, soll sich bitte mit dem Pfarrbüro in Vilsbiburg in Verbindung setzen. Tel. 96410



Foto: Michael Tillmann



Nicht schönes Aussehen oder feine Rede entscheiden über das Christsein. Der christliche Glaube ist eine Religion der Tat. Nicht der Esel aus Metall, sondern das manchmal störrische Tier mit struppigem Fell trägt seinen Reiter zum Ziel.

G.F. HÄNDEL

MESSIAH

SA, 10.10.2026
18:00 UHR

STIFTSKIRCHE
ALTÖTTING



SO 11.10.2026
18:00 UHR

STADTPFARRKIRCHE
VILSBIBURG

ANNA WILLERDING SOPRAN
MELANIE GLEISSNER ALT

CHOR DER BFM ALTÖTTING
CONCERTO MÜNCHEN

CHRISTOPH STADTMÜLLER TENOR
MATTHIAS LIKA BASS

KAMMERCHOR VILSBIBURG
MARTINA STROBL LEITUNG

Vorverkauf ab Mo, 17.8. Bücher-Schreibwaren Fraundorfer Altötting
bzw. Betten Hussinger Vilsbiburg oder online (QR-Code)



26€ | 20€ ermäßigt
(Abendkasse: +2€ Aufpreis)



www.bfm-altotting.de | www.kirchenmusikvilsbiburg.de



PFARREIENGEMEINSCHAFT

**Vilsbiburg
Gaindorf
Seyboldsdorf
Dietelskirchen**

Ehrenamtsfest

Danke für euer Engagement! ♥

**Eingeladen sind alle fleißigen
Helferinnen und Helfer unserer Pfarreiengemeinschaft.**



24.10.2026



18:00 Uhr – Gottesdienst

Gemeinsamer Start in der Stadtpfarrkirche Vilsbiburg.



**Im Anschluss: Feier im Pfarrsaal
bei Speiß und Trank**

Gemeinschaft erleben, miteinander feiern
und ein herzliches Dankeschön für euren
wertvollen Einsatz.



Um Anmeldung im Pfarrbüro wird gebeten!

Telefonnummer: 08741 / 96 410



E-Mail: vilsbiburg@bistum-regensburg.de

Wir freuen uns auf euch! ♥

Gemeinsam glauben. Gemeinsam handeln. Gemeinsam feiern.

Herzliche Einladung zum
Ehrenamtsfest der Pfarreiengemeinschaft
am
Samstag, 24. Oktober 2026

Wir beginnen um 18:00 Uhr gemeinsam mit einem Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche. Anschließend feiern wir im Pfarrsaal in Vilsbiburg bei Speis und Trank weiter.

Ehrenamt lebt vom Engagement vieler Menschen, die ihre Zeit, ihre Ideen und ihre Kraft für andere einsetzen. Ob in Gottesdiensten und bei Veranstaltungen, in der Kinder- und Jugendarbeit, bei organisatorischen Aufgaben, in den Gremien oder an vielen anderen Stellen: Das vielfältige Engagement unserer Ehrenamtlichen macht das Leben in unserer Pfarreiengemeinschaft lebendig und wertvoll.

Wir laden alle fleißigen Helferinnen und Helfer ganz herzlich zu unserem Ehrenamtsfest ein.

Dabei soll vor allem eines im Mittelpunkt stehen: Danke zu sagen für all das, was im vergangenen Jahr geleistet wurde.

Damit wir den Abend gut vorbereiten können, bitten wir um vorherige Anmeldung im Pfarrbüro:

Telefonisch unter 08741/96 410 oder per E-Mail an vilsbiburg@bistum-regensburg.de

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit unseren engagierten Ehrenamtlichen!

HERZLICHE EINLADUNG

an alle Interessierten zum

EINKEHRTAG AM VORMITTAG

der Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche (PWB)

VILSBIBURG

Wallfahrtskirche Maria Hilf, Mariahilfberg 1, 84137 Vilsbiburg

Samstag, 26. September 2026

09:00 bis 13:00 Uhr

- Referent:** Pfarrer Leo Heinrich, Leiblfing
Thema: „In der Liebe verwurzelt“
Begleitung: Diakon Johann Graf, Regensburg
Kosten: 15 Euro sind vor Ort zu bezahlen



Der Tag beginnt mit einer Eucharistiefeier, beinhaltet spirituelle Impulse, Anbetung und Beichtgelegenheit und endet mit einem gemeinsamen Mittagessen.

Anmeldung bis Freitag, 18. September 2026

Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche, Telefon: 0941 597 2218 oder
per E-Mail an berufungspastoral@bistum-regensburg.de
Obermünsterplatz 10, 93047 Regensburg

*Unterbrechen Sie Ihren gewohnten Alltag! Nehmen Sie sich einen Tag Zeit für
Gemeinschaft, Gebet und Besinnung, um vor Gott innezuhalten, ihrem Glauben
Raum zu geben und neue Kraft zu tanken.*

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

 **BISTUM
REGENSBURG**
Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche (PWB)



Spendenübergabe Jugendwallfahrt 2026

Vor einiger Zeit übergab das JuWa-Team Spenden in Höhe von jeweils 400 € an die Klinik-Clowns und Pfarrvikar Prosper für sein Waisenhaus-Projekt in seiner Heimat Kongo. Die Summe stammt aus der Kollekte der Jugendwallfahrt 2026, wobei insgesamt 732 € zusammenkamen, die aus der Vereinskasse auf 800 € aufgerundet wurden. Ein Teil der Spende stammt auch aus dem Erlös des Waffel- und Crêpe-Verkauf am Nikolausmarkt Vilsbiburg im vergangenen Jahr, unterstützt durch hausgemachtes Apfelmus von der Familie Glas aus Seyboldsdorf. Das JuWa-Team setzt damit die Tradition fort, mit der Kollekte des Jugendgottesdienstes der traditionellen Jugendwallfahrt lokale bzw. bedürftige, soziale Projekte zu unterstützen. Die Vertreter der Klinik-Clowns und Pfarrvikar Prosper bedankten sich ganz herzlich für die großzügige Unterstützung.

Wer das Engagement des Vereins auch künftig unterstützen möchte, hat dazu zur Weihnachtszeit wieder Gelegenheit: Erstmals ist das JuWa-Team mit dem Waffel- und Crêpe-Verkauf nicht auf dem Nikolausmarkt, sondern auf dem kunstgewerblichen Weihnachtsmarkt im Urbanhof vertreten. Dabei legt der Verein erneut großen Wert auf Regionalität: Die Waffeln und Crêpes werden wie auch im vergangenen Jahr mit Zutaten von Bauernhöfen aus der Region zubereitet. Das JuWa-Team freut sich schon jetzt auf viele Besucherinnen und Besucher bei der JuWa-Weihnachtsbäckerei im Urbanhof Vilsbiburg.

Was feiere ich, was feierst du?

Die jüdischen Mitbürger feiern 2026 ihren höchsten Feiertag am 20./21. September: Jom Kippur – das bedeutet „Tag der Sühne“ oder auch Versöhnungstag, Versöhnungsfest. Obwohl es der höchste Feiertag ist, ist Jom Kippur kein fröhliches Fest wie bei den Christen Weihnachten oder Ostern, sondern ein strenger Ruhe- und Fastentag. Wie alle jüdischen Feste hat auch Jom Kippur seine Wurzeln in der Geschichte des Volkes Israel mit Gott. Denn wenn an diesem Tag die Versöhnung im Vordergrund steht, geht es um die Versöhnung mit Gott.

Kann ich mich denn mit Gott zerstreiten, wie mit einem Freund oder einer Freundin, sodass ich mich wieder versöhnen muss? Eigentlich schon. Jetzt sieht der Streit natürlich nicht so aus, dass ich mich zum Beispiel mit Gott anschreie, dennoch kann etwas zwischen mir und Gott stehen, das mich belastet. Gott

liebt mich, liebt euch, liebt jeden Menschen. Und zugleich möchte er, dass wir uns untereinander vertragen. Deshalb hat er uns die Gebote gegeben. Wenn ich jetzt ein Gebot Gottes breche und mich mit jemandem streite, dann ist das so, als würde ich mich mit Gott streiten. Und deshalb muss ich mich mit Gott versöhnen. Wie das geht? Indem ich zunächst auf Gottes Wort höre, meinen Fehler erkenne und Gott und den Menschen, den ich verletzt habe, um Verzeihung bitte. Das ist in etwa auch der Inhalt von Jom Kippur: Auf Gottes Wort hören, um Verzeihung bitten und Vergeltung erfahren. Denn Gott vergibt uns gerne, weil er uns liebt.



Gebet jüdischer Männer an Jom Kippur, Foto: KNA-Bild

VATER UNSER...

Unser tägliches Brot gib uns heute

Brot finde ich ja eigentlich ziemlich langweilig. Da muss schon was drauf: Schokostreusel am liebsten oder eine Scheibe Schinken oder ein Spiegelei. Das brings! Manchmal erzählen Leute von früher, wo es manchmal nichts zu essen gab und man froh war, wenn man wenigstens ein Brot bekommen konnte. Aber das ist so weit weg von dem, wie wir heute leben. Es ist doch immer alles da – jeden Tag und mehr als Brot. Warum soll ich denn darum bitten? Und der Spruch mit den „Kindern in Afrika, die froh wären, wenn sie zu essen hätten“, hilft mir da auch

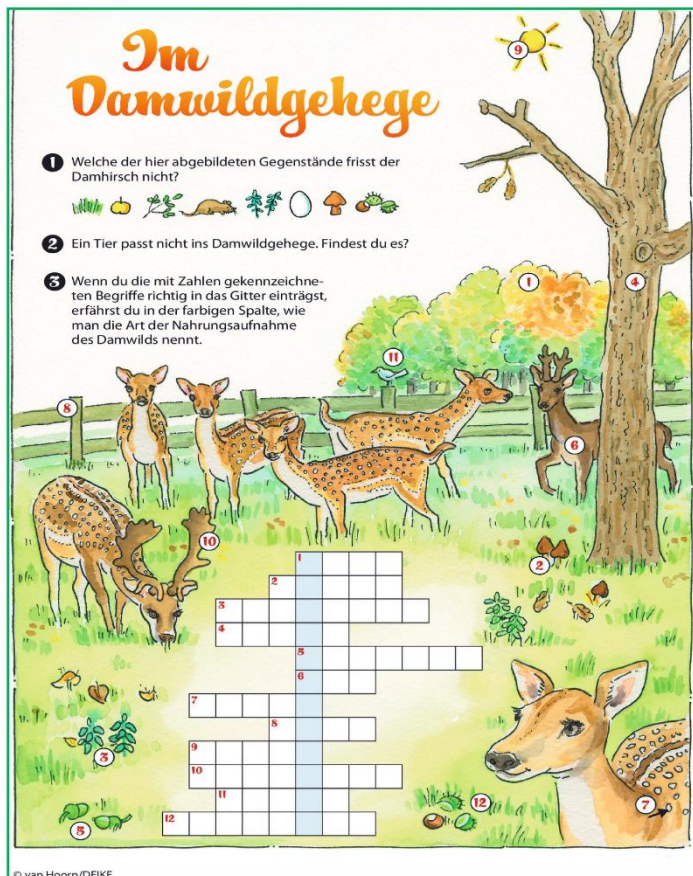
nicht weiter. Vielleicht ist „Brot“ ein Wort für alles, was ich wirklich zum Leben brauche, was mich satt macht. Und das ist manchmal gar nichts Großes – eben Brot und kein Gyros-Teller. Wenn einer zu mir sagt: Gut gemacht. Oder: Schön, dass du da bist. Wenn jemand sich an meine Seite stellt, wenn die anderen auf dem Schulhof gemein sind. Wenn einer mich morgens im Bus schnell noch was abschreiben lässt, ohne was dafür zu verlangen. Nichts Besonderes. Aber ich brauche solche Zeichen jeden Tag, um glücklich zu sein. Und wenn sie nicht kommen, bleibe ich hungrig. Doch Grund zum Beten ...

VATER UNSER



Andrea Waghubinger

Auflösung: 1. Der Damhirsch frisst keine Mäuse und Eier. 2. Hinter dem Baum rechts versteckt sich ein Rehbock. Im Gegensatz zum Damhirsch hat das Reh kein geflecktes Fell und kein Schaufelgeweih. 3. WIEDERKAEUEN – 1. Wald, 2. Plitze, 3. Kraeuter, 4. Rinnde, 5. Eicheln, 6. Reh, 7. Fleck, 8. Zaun, 9. Sonne, 10. Schaufel, 11. Vogel, 12. Kastanie



Redaktionsschluss f. den Oktober-Pfarrbrief: 10. September'26

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

Vilsbiburg	Montag geschlossen	
	Dienstag, Donnerstag u. Freitag	9 – 11 Uhr
	Mittwoch	16 – 18 Uhr

Das Pfarrbüro ist von 17. Aug. - 7. Sep. geschlossen!

**In Notfällen wenden Sie sich bitte an
Pfarrer Peter König 0172/89 59 178
Pfarrvikar Prosper Ngulu-Ngulu 0151 / 55 77 12 62**

Pfarrer König ist von 20.September-10.Oktober in Reha